JUNGINGER-
BAESSLER-
KONZEPT
Evidenz basierte
Physiotherapie

PRAXIS - ANPASSUNG VON PESSAREN THEORIE - HINTERGRÜNDE - EVIDENZ

PESSARTHERAPIE BEI GENITALDESZENSUS UND INKONTINENZ

Junginger-Baessler-Konzept

WEBINAR
18. UND 24. APRIL 2024
18:30 BIS 21:45 UHR (8 UE)
&
PRAXIS
27. APRIL 2024 - 9:30 - 17 UHR (8 UE)

SANA KLINIKUM BERLIN
LICHTENBERG
FANNINGERSTRASSE 32
10365 BERLIN

Kosten 500 Euro

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

FORTBILDUNG

ALEXANDRA SCHÄFER
GRAD. CERTIFICATE IN PELVIC THERAPY
PGCERTPHYSIO (PFPHYSIO)
(UNIV. OF MELBOURNE, AUSTRALIA)

DR. MED. TOM FINK
FACHARZT FÜR GYNÄKOLOGIE
UND GEBURTSHILFE,
UROGYNÄKOLGOIE (AGUB III)

Die Behandlung von Funktionsstörungen am weiblichen Becken ist ein wichtiger Spezialbereich der Physiotherapie. Das Anwenden von Pessaren bei Genitaldeszensus +/- Inkontinenz gehört hierzu.

Für eine gezielte patientenbezogene Betreuung müssen Physiotherapeutinnen Hintergründe, Anwendungsmethodik, Kontraindikationen sowie das Handling mit Pessaren beherrschen.
Als Ziel sollen Patientinnen in die Lage versetzt werden - in ihrer Beziehung mit einer Physiotherapeutin und durch deren Aufklärung - selbstbestimmt Entscheidungen zu treffen. Hier sollte die Physiotherapeutin die konservative der oparativen Therapien gegenüberstellen und für beide Methoden Aufklärung betreiben können.

Aber nicht zuletzt soll die Physiotherapeutin der Patientin helfen, den täglichen Umgang mit Pessaren zu beherrschen, damit die Nutzung erfolgreich und ohne Bedenken durchgeführt werden kann.

LEISTUNGEN

- Unterricht durch Urogynäkologe und Physiotherapeutin
- Bereitstellung eines Skripts vor dem Kurs
- POP-Q Staging Messstäbchen für jede Teilnehmerin
- Bereitstellung von Pessaren zum praktischen Üben
- Anwendung und Supervision beim praktischen Üben (Verbleib der Pessare bei den Teilnehmerinnen)
- Evidenzlage des klinischen Einsatzes von Pessaren

- Vortrag vom Hersteller und Vertreiber von Pessaren (beim Webinarteil)
- Hygiene- und Anwendervortrag vom Hersteller und Vertreiber von Autoclavegeräten (beim Live-Tag)

BEDINGUNGEN-VORAUSSETZUNGEN

Abgeschlossene(s) Ausbildung/ Studium der Physiotherapie

Spezialisierung zur Beckenbodenspezialistin belegt durch eine anerkannte Fortbildung mit interner Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (v.a. praktische Anwendung dieser Fähigkeit in der täglichen Praxis).

Webinar 8 UE (2 Referenten)
&
Praxis 8 UE (3 Referenten)

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

LERNZIELE TEIL PHYSIOTHERAPEUTIN

Die Teilnehmenden sind in der Lage:

- die komplexe Anatomie in Bezug auf Beckenorgansenkung (Veränderung der muskulären und faszialen Strukturen im Becken) zu benennen.
- muskuläre Einflüsse, Levator Hiatus und Avulsion zu verstehen und zu benennen.
- Fasziale Einflüsse, Level of support nach De Lancey zu verstehen und zu benennen.
- einen Befund zu erstellen unter Zuhilfenahme detaillierter Erklärung der Messsysteme für Senkung mit Fokus auf POP-Q.
- den POP-Q praktisch durchzuführen und zu interpretieren.
- konservative Maßnahmen bei Senkung mit Besprechung der Evidenz und einem Fokus auf die Pessartherapie zu verstehen und zu benennen.
- die Geschichte der Pessartherapie wiederzugeben.
- nationale und internationale Leitlinien zur Pessartherapie zu benennen sowie die Inhalte kritisch zu interpretieren.
- Indikationen und Kontraindikationen sowie mögliche Nebenwirkungen der Pessartherapie zu kennen und damit leitliniengerecht und Patientenzentriert umzugehen.
- die Anwendung von Pessaren und das Selbstmanagement versus das Management durch Gynäkolog*innen zu verstehen und zu erörtern.
- einzelne Pessartypen auszuwählen und zu erklären (inkl. der Infos zur Anpassung).
- die Studienlage zur Pessartherapie zu kennen.
- über die Anwendung von Pessaren bei Sport und körperlicher Belastung und vorhandene und fehlende Studien zu diskutieren.
- Fallberichte aus der Praxis zu verstehen und in den eigenen Klinikalltag zu integrieren.

Webinar 8 UE (2 Referenten)
&
Praxis 8 UE (3 Referenten)

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

LERNZIELE TEIL ARZT

Die Teilnehmenden sind in der Lage:

- Red Flags der Pessartherapie zu kennen und bei Nebeneffekten richtig zu handeln.
- die Problematik der Schleimhaut zu kennen: Kriterien zur Beurteilung, Spekulum, Probleme und Nebenwirkungen, vaginales Östrogen.
- über die Rezeptierung Bescheid zu wissen - Wie bekommen Frauen ein Pessar, Details zum Verschreiben.
- den Verlauf und Ablauf mit Pessaren zu benennen (Infos für Frauen die langfristig Pessare tragen, wie oft müssen Sie gewechselt werden, Follow-up etc.).
- OP-Möglichkeiten und Indikation für OP´s zu benennen und für die Beratung wichtige Aspekte zu kennen (Grenzen für die konservative Behandlung).

LERNZIELE ANBIETER PESSARE UND AUFBEREITUNG DER PESSARE

Die Teilnehmenden sind in der Lage:

- die Aufbereitung der Anpassungssets/ der Pessare mit Autoclave zu benennen (durch Hygienevortrag des Herstellers/ Vertreibers von Autoclavegeräten).
- die unterschiedlichen Pessartypen zu kennen sowie deren Einsatzmöglichkeit und die jeweiligen Vor- und Nachteile zu kennen (Vortrag des Vertreibers von Pessaren).

Webinar 8 UE (2 Referenten)
&
Praxis 8 UE (3 Referenten)

Jetzt anmelden unter:
info@physiotherapie-junginger.de

DOZENTIN UND DOZENT

ALEXANDRA SCHÄFER, PHYSIOTHERAPEUTIN, PGCERTPHYSIO (GRADUATE CERTIFICATE IN PELVIC PHYSIOTHERAPY)

Physiotherapeutin, Beckenbodenspezialistin
(Praxis für Beckengesundheit BeckenBalance Physiotherapie Empfingen)

Alexandra Schäfer ist staatlich anerkannte Physiotherapeutin und hat sich seit 2010 auf den Beckenboden spezialisiert.

Von 2007 bis 2020 lebte und arbeitete sie in in Australien, wo sie den Großteil ihrer Spezialisierung gemacht hat und neben vielen Kursen in den Fachgebieten Gynäkologie, Urologie und Proktologie an der University of Melbourne ein Studium absolvierte (Graduate Certificate in Pelvic Floor Physiotherapy).

Seit 2021 arbeitet Alexandra wieder in Deutschland in ihrer eigenen Praxis und die Pessartherapie ist ein wichtiger Bestandteil ihres Praxisalltags.

Um immer auf dem neusten Stand der Wissenschaft zu sein nimmt sie jedes Jahr an Konferenzen teil und bildet sich selbst durch die Teilnahme an weiterführenden Kursen.

DR. MED. TOM FINK

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Oberarzt am Sana Klinikum Berlin Lichtenberg

Dr. Thomas Fink ist Leiter des zertifizierten Sana Beckenbodenzentrums Berlin. Er ist AGUB III zertifiziert, AGUB-Vorstandsmitglied und Dozent sowie Träger des Eugen Rehfischpreis.

Seine Schwerpunkte liegen in der konservativen und operativen Versorgung der Beckenbodeninsuffizienz.

Als Geburtshelfer ist er an der Weiterbildung von Hebammen zum Thema Beckenboden peripartal involviert.

Die Initiative “Beckenbodenfreundliche Geburtshilfe” wurde von ihm gegründet.